

Bad Wildungen, 26. Juni 2019

Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Einladung zur Präventionsschulung

für alle, die im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in unserem Pastoralverbund mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben sowie für die Mitglieder unserer Kirchenvorstände.

Liebe Mitarbeiter/-innen in unserem Pastoralverbund,

es ist erst kurze Zeit her, dass eine Welle die Gesamtgesellschaft - vor allem jedoch die Kirchen - erfasste. Es ging um die Veröffentlichungen und Anzeigen einer Reihe von Fällen von sexualisierter Gewalt gegen Minderjährige nicht nur durch Fremde, sondern besonders durch Vertrauenspersonen, Eltern, Lehrer, Gruppenleiter und leider auch durch viel zu viele Priester, die ihre Vertrauensstellung für Kinder und Jugendliche missbraucht haben in einer Art und Weise, die man sich bis dahin nicht vorstellen konnte. Die Missbrauchswelle ist sicher für die Gesellschaft, aber insbesondere auch für die Kirchen ein Skandal ohnegleichen, der bis heute nachklingt. Auf besonders drastische Weise wurde uns bewusst, wie sehr die Kirche immer auch eine Kirche der Sünder ist.

Seither versuchen Gesellschaft und Kirchen, die vielen Missbrauchsfälle „aufzuarbeiten“ und auch Mittel und Wege zu finden, damit dergleichen nie wieder passiert. Vollständig wird vermutlich weder das eine noch das andere gelingen. Aber das Menschenmögliche muss getan werden.

Die Erzdiözese Paderborn hat neben vielen anderen Maßnahmen auch jedem Pastoralen Raum aufgetragen, eine „Präventionsfachkraft“ zu benennen sowie ein Konzept auszuarbeiten, wie man in Zukunft mit dem Thema umgehen will, wie man eben „Prävention“ betreiben will. So wie wir ein Pastoralkonzept erarbeitet haben, müssen und wollen wir auch ein Konzept erarbeiten, wie wir hier mit dem Thema „sexualisierte Gewalt“ umgehen wollen, wie wir verhindern wollen, dass dergleichen bei uns geschieht. Es geht letztlich um eine Sensibilisierung der Menschen, mit denen wir zu tun haben, bezüglich dieses Themas. Sexualisierte Gewalt gegen Minderjährige und andere Schutzbefohlene konnte sich in der Vergangenheit vermutlich erst deswegen dermaßen unter der Oberfläche ausbreiten, weil dies Thema so oft stillgeschwiegen wurde.

Für unseren Pastoralen Raum Bad Wildungen-Waldeck haben wir Sr. Marie-Andra zur „Präventionsfachkraft“ ernannt. Sie hat bereits an Fortbildungen zum Thema teilgenommen und eine Gruppe aus unseren Gemeinden gebildet, die sich schon über einen längeren Zeitraum dem Thema widmet.

In einigen Gruppen und Gremien haben in der Zwischenzeit ja auch schon Informationsveranstaltungen zur Prävention stattgefunden.

Im Rahmen der Präventionsordnung sind die Erstellung eines Schutzkonzeptes sowie unterschiedlich gestaffelte Schulungsmaßnahmen verpflichtend. Dies gilt auch dann, wenn Sie im Einzelfall, z.B. in einigen Sakristeien unseres PVs, zurzeit nicht im Kontakt mit Kindern stehen. Für Mitarbeiter/-innen im liturgischen Bereich, Küster, Organisten, Lektoren, Kommunionhelfer, Wort-Gottes-Feier-Leiter, für Katecheten und Katechetinnen, Mitarbeiter/-innen in den Messdienergruppen sowie Kinder- und Jugendgruppenleiter sind eine dreistündige Schulung Pflicht. Zusätzlich zu den allgemeinen Informationen geht es inhaltlich um mögliche Fallbeispiele, um die Erarbeitung eines verbindlichen Verhaltenskodex für den Umgang mit Kindern- und Jugendlichen für unseren Pastoralverbund und um mögliche Verfahrenswege im Verdachtsfall.

Die Schulung ist für Sie als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter in unserem Pastoralverbund verpflichtend und findet statt am:

Samstag, 17. August von 9.00 bis 13.00 Uhr, einschließlich Pausen.

Ort: Gemeindehaus von St. Liborius Bad Wildungen, Fürst-Friedrich-Str. 6

Die Teilnahme wird Ihnen im Anschluss zertifiziert, die Teilnahmelisten müssen, gemäß der geltenden Datenschutzrichtlinien, aufbewahrt werden.

Für die Mitglieder der Kirchenvorstände, die im Rahmen dieser Tätigkeit nicht mit Kindern- und Jugendlichen im Kontakt sind, sind diese Schulungen nicht grundsätzlich verpflichtend. Da aber die Kirchenvorstände als Rechtsorgan der Pfarrgemeinden das zu erstellende Schutzkonzept verabschieden, unterschreiben und verantworten müssen, ist es wichtig, sich im Vorfeld intensiv mit der Thematik auseinanderzusetzen.

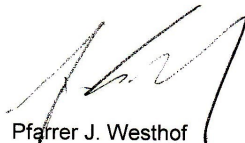
Die Schulung für die Kirchenvorstände ist am:

Montag, 19. August von 19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Pfarrheim in Waldeck, Bahnhofstraße 5

Für die Planung und Durchführung beider Veranstaltung ist Sr. Marie-Andra mit dem Präventionsteam zuständig. Geben Sie bitte grundsätzlich eine kurze Info zur Teilnahme direkt an sie weiter. Im Einzelfall ist es **mit vorheriger Absprache** möglich, am jeweils anderen Termin teilzunehmen. Die Kontaktdaten sind: sr.marie-andra@freenet.de, Mobil: 01626857069 oder Büro 05621-961970.

Mit herzlichen Grüßen



Pfarrer J. Westhof
Leiter des Pastoralverbundes
Bad Wildungen-Waldeck



Sr. Marie-Andra Schulte
Präventionsfachkraft für den
Pastoralverbund Bad Wildungen Waldeck